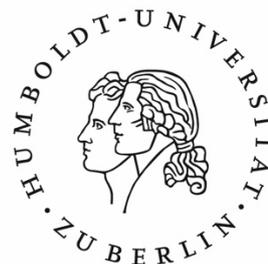


# Amtliches Mitteilungsblatt



Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät

## Erste Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Bildung an Grundschulen (AMB Nr. 46/2023)

Studienfächer und fach- oder professionsbezogene  
Ergänzung

Studienanteile Allgemeine Grundschulpädagogik,  
Bildungswissenschaften und Sprachbildung

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere  
Bachelorstudiengänge und -studienfächer



# Erste Änderung der fachspezifischen Studienordnung für den Bachelorstudiengang „Bildung an Grundschulen“ (AMB Nr. 46/2023)

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat die Gemeinsame Kommission für das Grundschullehreramt am 5. Juni 2024 die erste Änderung der Studienordnung erlassen\*:

## Artikel I

1. § 15 erhält folgende Fassung:

(1) Der Studienanteil Bildungswissenschaften beinhaltet die nachfolgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 11 LP.

Es ist ein Modul zu wählen:

**Modul 1a:** Schule als pädagogisches Handlungsfeld (Schwerpunkt Unterrichten & Erziehen) 11 LP

**Modul 1b:** Schule als pädagogisches Handlungsfeld (Schwerpunkt Beurteilen & Innovieren) 11 LP

(2) Soweit ein Studienfach nach § 4 Absatz 2 Nummer 4 oder 5 gewählt wurde, beinhaltet der Studienanteil Bildungswissenschaften die nachfolgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 11 LP.

Es ist ein Modul zu wählen:

**Modul 2a:** Beobachtung und Reflexion von pädagogischen Prozessen in heterogenen Gruppen und Beziehungsgestaltung aus sonderpädagogischer Sicht 11 LP

**Modul 2b:** Beobachtung und Reflexion von Unterrichtsgestaltung und Vermittlungsgeschehen im Kontext Schule aus sonderpädagogischer Sicht 11 LP

2. Die Modulbeschreibungen folgender Studienfächer und Studienanteile werden gemäß „Anlage 1: Modulbeschreibungen“ dieser Änderungsordnung geändert:

- Studienfach Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen Gebärdensprachpädagogik/Hören und Kommunikation: Modul 6

- Studienanteil Bildungswissenschaften: Das Modul 1 wird gestrichen und durch die Module 1a und 1b ersetzt. Das Modul 2 wird gestrichen und durch die Module 2a und 2b ersetzt.

- Studienanteil Allgemeine Grundschulpädagogik: Modul 1

3. Der Studienverlaufsplan für die Studienanteile Bildungswissenschaften, Allgemeine Grundschulpädagogik und Sprachbildung sowie für das Abschlussmodul wird gemäß „Anlage 2: Idealtypische Studienverlaufspläne“ dieser Änderungsordnung geändert.

4. Die speziellen Arbeitsleistungen werden gemäß „Anlage 3: Spezielle Arbeitsleistungen“ dieser Änderungsordnung geändert.

## Artikel II

(1) Diese Änderungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin in Kraft.

(2) Die fachspezifische Studienordnung vom 16. August 2023 (Amtl. Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 46/2023) in der Fassung dieser Änderungsordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Änderungsordnung aufnehmen oder im Wege eines Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsels oder einer Wiederimmatrikulation fortsetzen.

(3) Studentinnen und Studenten, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Änderungsordnung aufgenommen oder im Wege eines Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsels oder einer Wiederimmatrikulation fortgesetzt haben, führen ihr Studium übergangsweise nach den bisher für sie geltenden Regelungen fort. Alternativ können sie die fachspezifische Studienordnung vom 26. August 2023 (Amtl. Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 46/2023) in der Fassung dieser Änderungsordnung anwenden.

\* Die Universitätsleitung hat die erste Änderung der Studienordnung am 12. September 2024 bestätigt.

tät zu Berlin Nr. 46/2023) in der Fassung dieser Änderungsordnung einschließlich der zugehörigen fachübergreifenden und fachspezifischen Studien- und Prüfungsregelungen wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Ab 1. Oktober 2025 gilt die Studienordnung vom 16. August 2023 (Amtl. Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 46/2023) ausnahmslos in der Fassung dieser Änderungsordnung. Beim Übergang in die Studienordnung vom 16. August 2023 (Amtl. Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 46/2023) in der Fassung dieser Änderungsordnung werden bisherige Leistungen entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

**Anlage 1: Modulbeschreibungen**

**Studienfach Sonderpädagogik mit den Fachrichtungen Gebärdensprachpädagogik/Hören und Kommunikation**

<b>Modul 6: Soziologische und historische Grundlagen und Didaktik in heterogenen Lerngruppen</b>		Leistungspunkte: 8 <b>Gesamtarbeitsaufwand: 240 Stunden</b>	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über didaktische und diagnostische Kompetenzen für die inklusive Unterrichtsgestaltung,</li> <li>• kennen die Grundlagen der sonderpädagogischen Diagnostik und spezifische diagnostische Verfahren im Kontext von Taubheit, Schwerhörigkeit und anderen Formen der Hörbeeinträchtigung,</li> <li>• verfügen über soziologische, kulturelle und historische Kenntnisse zu Gebärdensprachgemeinschaften und Communities tauber und schwerhöriger Menschen,</li> <li>• kennen Modelle der inter- und transkulturellen Didaktik und ihre Anwendung im Rahmen der Unterstützung der Identitätsarbeit im Kontext von Taubheit, Schwerhörigkeit und anderen Formen der Hörbeeinträchtigung.</li> </ul>			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE Lernen in heterogenen Gruppen	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme sowie eine spezielle Arbeitsleistung gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Lernen in heterogenen Gruppen
SE Geschichte tauber und schwerhöriger Menschen, ihrer Erziehung und Bildung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme sowie eine spezielle Arbeitsleistung gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Geschichte tauber und schwerhöriger Menschen, ihrer Erziehung und Bildung
SE Identitätsförderung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme sowie eine spezielle Arbeitsleistung gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Identitätsförderung

SE Soziologische Aspekte	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbe- reitung der Lehr- veranstaltung und der speziellen Ar- beitsleistung	2 LP, Teilnahme sowie eine spezi- elle Arbeitsleis- tung gem. An- lage 3 im Um- fang von 1 LP	Soziologische Aspekte
Modulabschluss- prüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> 2 Semester</span>		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 100px;"><input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</span>		

**Studienanteil Bildungswissenschaften**

**Fachlicher Wahlpflichtbereich (11 LP)**

**Zu wählen ist eines der Module 1a oder 1b im Umfang von jeweils 11 LP.**

<b>Modul 1a: Schule als pädagogisches Handlungsfeld (Schwerpunkt Unterrichten &amp; Erziehen)</b>		Leistungspunkte: 11 <b>Gesamtarbeitsaufwand: 330 Stunden</b>	
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Studierende erwerben Kenntnisse zu Grundlagen und Grundbegriffen der Erziehungswissenschaft. Sie beobachten und analysieren vor diesem theoretischen Hintergrund Prozesse im pädagogischen Handlungsfeld Schule. Dabei reflektieren sie ihre Berufswahlmotive und pädagogischen Überzeugungen.</p> <p>Vertiefend beschäftigen sich die Studierenden in diesem Modul mit den Kompetenzbereichen <i>Unterrichten</i> (Kompetenz 1-3): Lehrkräfte sind Fachleute für das Lehren und Lernen &amp; <i>Erziehen</i> (Kompetenzen 4-6): Lehrkräfte üben ihre Erziehungsaufgabe aus. Mögliche Themenbereiche der Seminare können sein: Unterrichtsqualität, Differenzierung in Bezug auf verschiedene Heterogenitätsdimensionen, Motivation und Lerntheorien, Mediendidaktik oder Kommunikation und Interaktion zwischen Lehrenden und Lernenden.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen und Inhalte
VL Erziehungswissenschaftliche Grundlagen für Schule und Unterricht	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundbegriffe erziehungswissenschaftlicher und schulpädagogischer Theorien</li> <li>- Theorie der Schule und Grundlagen des Schulsystems im historisch-gesellschaftlichen Zusammenhang und internationalen Vergleich</li> <li>- Spezifika des Berliner Schulsystems</li> <li>- Dimensionen von Heterogenität und Diversität im schulischen Kontext</li> <li>- Demokratie und demokratisches Handeln in Schule und Unterricht (z. B. im Kontext von Antisemitismus- und Rassismusdebatten)</li> <li>- Professionales Handeln von Lehrpersonen</li> <li>- Kultur der Digitalität in Schule und Unterricht</li> </ul>
SE Vorbereitung auf das berufsfelderschließende Praktikum	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vertiefung eines oder mehrerer Themen der Vorlesung mit Fokus auf Unterrichten und Erziehen</li> <li>- Vorbereitung des Praktikums und Entwicklung einer Reflexionsaufgabe</li> <li>- Vertiefung wissenschaftlicher Arbeitstechniken: Recherchieren, Lesen und Analysieren von Studien aus der Schulpädagogik</li> </ul>
PR Berufsfelder-schließendes Praktikum	<u>90 Stunden</u> 90 Stunden Präsenzzeit in der Schule, gleichmäßig verteilt über einen Zeitraum von 6 Wochen, mind. 3 Tage pro Woche	3 LP Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erkundung und Analyse des Berufsfeldes durch Beobachtung und Mitgestaltung pädagogischer Prozesse in der Schule und im Unterricht</li> <li>- Erstellung von Fallbeispielen, Situationsbeschreibungen, Beobachtungsnotizen etc. für die Reflexion pädagogischer Prozesse</li> </ul>

<p>SE Nachbereitung des berufsfeld- erschließenden Praktikums</p>	<p><u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenz- zeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>3 LP Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gem. Anlage 3 im Umfang von 2 LP</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rückbindung an die Themen der Vorlesung und Vorbereitung mit Fokus auf Unterrichten und Erziehen</li> <li>- theoriebasierte Reflexion der Praxiserfahrungen</li> <li>- Einordnung in Strategien schulpädagogischen Handelns sowie allgemein didaktischer Modelle</li> <li>- Reflexion persönlicher berufsbezogener Wertvorstellungen und Einstellungen</li> <li>- Reflexion des persönlichen Entwicklungsbedarfs</li> </ul>
<p>Modulabschluss- prüfung</p>	<p><u>30 Stunden</u>  Klausur (90 Minu- ten) oder mündliche Prüfung (20 Minu- ten) oder Take- Home-Prüfung im Sinne einer digita- len Fernklausur ohne Aufsicht (90 Minuten)</p>	<p>1 LP, Bestehen</p>	
<p>Dauer des Mo- duls</p>	<p><input type="checkbox"/> 1 Semester                      <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester</p>		
<p>Beginn des Mo- duls</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester                      <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</p>		

<b>Modul 1b: Schule als pädagogisches Handlungsfeld (Schwerpunkt Beurteilen &amp; Innovieren)</b>		Leistungspunkte: 11 <b>Gesamtarbeitsaufwand: 330 Stunden</b>	
Lern- und Qualifikationsziele:  Studierende erwerben Kenntnisse zu Grundlagen und Grundbegriffen der Erziehungswissenschaft. Sie beobachten und analysieren vor diesem theoretischen Hintergrund Prozesse im pädagogischen Handlungsfeld Schule. Dabei reflektieren sie ihre Berufswahlmotive und pädagogischen Überzeugungen.  Vertiefend beschäftigten sich die Studierenden in diesem Modul mit den Kompetenzbereichen <i>Beurteilen</i> (Kompetenzen 7 & 8): Lehrkräfte beraten sach- und adressatenorientiert und üben ihre Beurteilungsaufgabe gerecht und verantwortungsbewusst aus & <i>Innovieren</i> (Kompetenz 9-11): Lehrkräfte entwickeln ihre Kompetenzen ständig weiter. Mögliche Themenbereiche der Seminare können sein: Lern- und Leistungsbeurteilung, Feedbackprozesse, Kooperation, Elternarbeit, Bildungsungleichheiten, schulische Veränderungs- und Entwicklungsprozesse oder berufsbezogene Einstellungen und Überzeugungen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen und Inhalte
VL Erziehungswissenschaftliche Grundlagen für Schule und Unterricht	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundbegriffe erziehungswissenschaftlicher und schulpädagogischer Theorien</li> <li>- Theorie der Schule und Grundlagen des Schulsystems im historisch-gesellschaftlichen Zusammenhang und internationalen Vergleich</li> <li>- Spezifika des Berliner Schulsystems</li> <li>- Dimensionen von Heterogenität und Diversität im schulischen Kontext</li> <li>- Demokratie und demokratisches Handeln in Schule und Unterricht (z. B. im Kontext von Antisemitismus- und Rassismusdebatten)</li> <li>- Professionales Handeln von Lehrpersonen</li> <li>- Kultur der Digitalität in Schule und Unterricht</li> </ul>
SE Vorbereitung auf das berufsfelderschließende Praktikum	<u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vertiefung eines oder mehrerer Themen der Vorlesung mit Fokus auf Beurteilen und Innovieren</li> <li>- Vorbereitung des Praktikums und Entwicklung einer Reflexionsaufgabe</li> <li>- Vertiefung wissenschaftlicher Arbeitstechniken: Recherchieren, Lesen und Analysieren von Studien aus der Schulpädagogik</li> </ul>
PR Berufsfelderschließendes Praktikum	<u>90 Stunden</u> 90 Stunden Präsenzzeit in der Schule, gleichmäßig verteilt über einen Zeitraum von 6 Wochen, mind. 3 Tage pro Woche	3 LP Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erkundung und Analyse des Berufsfeldes durch Beobachtung und Mitgestaltung pädagogischer Prozesse in der Schule und im Unterricht</li> <li>- Erstellung von Fallbeispielen, Situationsbeschreibungen, Beobachtungsnotizen etc. für die Reflexion pädagogischer Prozesse</li> </ul>

<p>SE Nachbereitung des berufsfel- derschließen- den Praktikums</p>	<p><u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenz- zeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>3 LP Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gem. Anlage 3 im Umfang von 2 LP</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rückbindung an die Themen der Vorlesung und Vorbereitung mit Fokus auf Beurteilen und Innovieren</li> <li>- theoriebasierte Reflexion der Praxiserfahrungen</li> <li>- Einordnung in Strategien schulpädagogischen Handelns sowie in Modelle der Schulentwick- lung</li> <li>- Reflexion persönlicher berufsbezogener Wert- vorstellungen und Einstellungen</li> <li>- Reflexion des persönlichen Entwicklungsbe- darfs</li> </ul>
<p>Modulab- schlussprüfung</p>	<p><u>30 Stunden</u>  Klausur (90 Minu- ten) oder mündliche Prüfung (20 Minu- ten) oder Take- Home-Prüfung im Sinne einer digita- len Fernklausur ohne Aufsicht (90 Minuten)</p>	<p>1 LP, Bestehen</p>	
<p>Dauer des Mo- duls</p>	<p><input type="checkbox"/> 1 Semester                      <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester</p>		
<p>Beginn des Mo- duls</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester                      <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</p>		

**Fachlicher Wahlpflichtbereich (11 LP)**

**Zu wählen ist eines der Module 2a oder 2b im Umfang von jeweils 11 LP.**

<p><b>Modul 2a: Beobachtung und Reflexion von pädagogischen Prozessen in heterogenen Gruppen und Beziehungsgestaltung aus sonderpädagogischer Sicht</b></p>		<p>Leistungspunkte: 11 Gesamtarbeitsaufwand: 330 Stunden</p>	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Studierende erwerben Kenntnisse über grundlegende Konzepte der Erziehung, der Bildung, der Sozialisation und des Lernens. Sie beobachten und analysieren vor diesem theoretischen Hintergrund pädagogische Prozesse, insbesondere im Unterricht, mit dem Schwerpunkt auf pädagogische Beziehungsgestaltung. Ihre Berufswahlmotive und professionsbezogenen Überzeugungen reflektieren Studierende in der systematischen Auseinandersetzung mit den praktischen Anforderungen des Unterrichts und der Schule. Der Fokus liegt dabei auf sonderpädagogischem Handeln in interprofessioneller Vernetzung. Inklusion und Umgang mit Heterogenität stellen dabei Querschnittsthemen für jedes Qualifikationsziel dar.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- haben Grundwissen über die theoretischen, historischen und rechtlichen Grundlagen der Schule,</li> <li>- kennen grundlegende Theorien der Erziehung, der Bildung, der Sozialisation und des Lernens,</li> <li>- reflektieren grundlegende empirische Befunde der Schul- und Unterrichtsforschung im Hinblick auf Lern- und Bildungsprozesse in heterogenen Gruppen und Beziehungsgestaltung,</li> <li>- beobachten Lern- und Bildungsprozesse hinsichtlich verschiedener Aspekte von Diversität, Heterogenität und Behinderung sowie ihrer Verschränkungen,</li> <li>- beobachten, analysieren und reflektieren systematisch und theoriegeleitet sonderpädagogisches Handeln im Hinblick auf Beziehungsgestaltung in schulischen und schulbezogenen, sonder- und inklusionspädagogischen Handlungsfeldern, ggf. unter Berücksichtigung ausgewählter Personengruppen mit Beeinträchtigungen,</li> <li>- erproben und reflektieren theoriegeleitet ausgewählte Methoden empirischer Forschung.</li> </ul>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine</p>			
<p>Lehrveranstaltungsart</p>	<p>Präsenzzeit, Workload in Stunden</p>	<p>Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung</p>	<p>Themen und Inhalte</p>
<p>VL Erziehungswissenschaftliche Grundlagen für Schule und Unterricht</p>	<p><u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Std. Präsenzzeit, 35 Std. Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>2 LP Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundbegriffe erziehungswissenschaftlicher und schulpädagogischer Theorien</li> <li>- Theorie der Schule und Grundlagen des Schulsystems im historisch-gesellschaftlichen Zusammenhang und internationalen Vergleich</li> <li>- Spezifika des Berliner Schulsystems</li> <li>- Dimensionen von Heterogenität und Diversität im schulischen Kontext</li> <li>- Demokratie und demokratisches Handeln in Schule und Unterricht (z. B. im Kontext von Antisemitismus- und Rassismusdebatten)</li> <li>- Professionales Handeln von Lehrpersonen/Kultur der Digitalität in Schule und Unterricht</li> </ul>

<p>SE Vorbereitung auf das berufsfelderschließende Praktikum</p>	<p><u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Std. Präsenzzeit, 35 Std. Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>2 LP Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- theoriegeleitete Vorbereitung auf die Erkundung des Berufsfeldes mit Schwerpunkt auf Beobachtung und Reflexion von pädagogischen Prozessen in heterogenen Gruppen und Beziehungsgestaltung aus sonderpädagogischer Sicht</li> </ul>
<p>PR Berufsfelderschließendes Praktikum</p>	<p><u>90 Stunden</u> 75 Stunden Präsenzzeit in der Schule, gleichmäßig verteilt über einen Zeitraum von 6 Wochen, 15 Stunden Vor- und Nachbereitung des Praktikums</p>	<p>3 LP Teilnahme</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erkundung und Analyse des Berufsfeldes durch Beobachtung, Mitgestaltung von Unterricht sowie Reflexionsgespräche mit Fokus auf sonderpädagogisches Handeln</li> <li>- Erhebung von Daten für die qualifizierte Reflexion pädagogischer Prozesse</li> </ul>
<p>SE Nachbereitung des berufsfelderschließenden Praktikums</p>	<p><u>2 SWS</u>  <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>2 LP Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- theoriebasierte Reflexion der Praxiserfahrungen</li> <li>- theoriegeleitete Nachbereitung der Erkundung des Berufsfeldes mit Schwerpunkt auf Beobachtung und Reflexion von pädagogischen Prozessen in heterogenen Gruppen und Beziehungsgestaltung aus sonderpädagogischer Sicht</li> <li>- Reflexion persönlicher berufsbezogener Wertvorstellungen, Einstellungen sowie des eigenen Professionalisierungsprozesses</li> </ul>
<p>Modulabschlussprüfung</p>	<p><u>60 Stunden</u>  Hausarbeit (10 Seiten, 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder Portfolio (20 Seiten, 50.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder multimediale Prüfung (ca. 30 Minuten) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten)</p>	<p>2 LP, Bestehen</p>	

Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input type="checkbox"/> Sommersemester

**Modul 2b: Beobachtung und Reflexion von Unterrichtsgestaltung und Vermittlungsgeschehen im Kontext Schule aus sonderpädagogischer Sicht**

Leistungspunkte: 11  
Gesamtarbeitsaufwand: 330 Stunden

Lern- und Qualifikationsziele:

Studierende erwerben Kenntnisse über grundlegende Konzepte der Erziehung, der Bildung, der Sozialisation und des Lernens. Sie beobachten und analysieren vor diesem theoretischen Hintergrund pädagogische Prozesse, insbesondere im Unterricht, mit dem Schwerpunkt auf Unterrichtsgestaltung und Vermittlungsgeschehen. Ihre Berufswahlmotive und professionsbezogenen Überzeugungen reflektieren Studierende in der systematischen Auseinandersetzung mit den praktischen Anforderungen des Unterrichts und der Schule. Der Fokus liegt dabei auf sonderpädagogischem Handeln in interprofessioneller Vernetzung. Inklusion und Umgang mit Heterogenität stellen dabei Querschnittsthemen für jedes Qualifikationsziel dar.

Die Studierenden

- haben Grundwissen über die theoretischen, historischen und rechtlichen Grundlagen der Schule,
- kennen grundlegende Theorien der Erziehung, der Bildung, der Sozialisation und des Lernens,
- reflektieren Unterricht und sonderpädagogisches Handeln vor dem Hintergrund didaktischer Theoriebildung,
- reflektieren grundlegende empirische Befunde der Schul- und Unterrichtsforschung im Hinblick auf Unterrichtsgestaltung und Vermittlungsgeschehen aus sonderpädagogischer Perspektive,
- beobachten Lern- und Bildungsprozesse hinsichtlich verschiedener Aspekte von Diversität, Heterogenität und Behinderung sowie ihrer Verschränkungen,
- beobachten, analysieren und reflektieren systematisch und theoriegeleitet sonderpädagogisches Handeln im Hinblick auf Unterrichtsgestaltung und Vermittlungsgeschehen,
- erproben und reflektieren theoriegeleitet ausgewählte Methoden empirischer Forschung.

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine

Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen und Inhalte
VL Erziehungswissenschaftliche Grundlagen für Schule und Unterricht	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Std. Präsenzzeit, 35 Std. Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundbegriffe erziehungswissenschaftlicher und schulpädagogischer Theorien</li> <li>- Theorie der Schule und Grundlagen des Schulsystems im historisch-gesellschaftlichen Zusammenhang und internationalen Vergleich</li> <li>- Spezifika des Berliner Schulsystems</li> <li>- Dimensionen von Heterogenität und Diversität im schulischen Kontext</li> <li>- Demokratie und demokratisches Handeln in Schule und Unterricht (z. B. im Kontext von Antisemitismus- und Rassismusdebatten)</li> <li>- Professionales Handeln von Lehrpersonen</li> <li>- Kultur der Digitalität in Schule und Unterricht</li> </ul>
SE Vorbereitung auf das Berufsfelderschließende Praktikum	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Std. Präsenzzeit, 35 Std. Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP	<ul style="list-style-type: none"> <li>- theoriegeleitete Vorbereitung auf die Erkundung des Berufsfeldes mit Schwerpunkt auf Beobachtung und Reflexion von Unterrichtsgestaltung und Vermittlungsgeschehen aus sonderpädagogischer Sicht</li> </ul>
PR Berufsfelderschließendes Praktikum	<u>90 Stunden</u> 75 Stunden Präsenzzeit in der Schule, gleichmäßig verteilt über einen	3 LP Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erkundung und Analyse des Berufsfeldes durch Beobachtung, Mitgestaltung von Unterricht sowie Reflexionsgespräche mit Fokus auf sonderpädagogisches Handeln</li> </ul>

	Zeitraum von 6 Wochen, 15 Stunden Vor- und Nachbereitung des Praktikums		- Erhebung von Daten für die qualifizierte Reflexion pädagogischer Prozesse
SE Nachbereitung des berufsfelderschließenden Praktikums	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP Teilnahme, spezielle Arbeitsleistung gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP	- theoriebasierte Reflexion der Praxiserfahrungen - theoriegeleitete Nachbereitung der Erkundung des Berufsfeldes mit Schwerpunkt auf Beobachtung und Reflexion von Unterrichtsgestaltung und Vermittlungsgeschehen aus sonderpädagogischer Sicht - Reflexion persönlicher berufsbezogener Wertvorstellungen, Einstellungen sowie des eigenen Professionalisierungsprozesses
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Hausarbeit (10 Seiten, 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder Portfolio (20 Seiten, 50.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder multimediale Prüfung (ca. 30 Minuten) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten)	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

**Studienanteil Allgemeine Grundschulpädagogik**

<b>Modul 1: Grundlagen der Allgemeinen Grundschulpädagogik</b>		Leistungspunkte: 8 <b>Gesamtarbeitsaufwand: 240 Stunden</b>	
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Im Studienanteil „Allgemeine Grundschulpädagogik“ erwerben die Studierenden grundlegende historische und systematische Wissensbestände zur Bildung, Erziehung und Sozialisation von Kindern sowie zur Entwicklung der Institution Grundschule als Teil des Bildungssystems. Sie kennen ausgewählte historische sowie gegenwärtige sozialwissenschaftliche, psychologische und erziehungswissenschaftliche Theorien und Begriffe, die für die wissenschaftliche Reflexion grundschulbezogener Fragestellungen relevant sind. Die Studierenden kennen Theorien des Lernens sowie Konzeptionen des Lernens in der mittleren Kindheit und reflektieren diese im Kontext empirischer Befunde zu professionellem Handeln von Lehrkräften sowie zur pädagogisch-didaktischen Gestaltung kindgemäßer Lernumgebungen. In Auseinandersetzung mit verschiedenen, auch widerstreitenden Theorien, Paradigmen und wissenschaftlichen Kontroversen erwerben die Studierenden grundlegendes Orientierungswissen über die Grundschulpädagogik zwischen Wissenschaft, Politik und Praxis. Sie können Alltagsverständnisse und wissenschaftliche Betrachtungsweisen voneinander unterscheiden. Die Studierenden kennen Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und wenden diese an exemplarischen Inhalten der Allgemeinen Grundschulpädagogik an.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL Einführung in die Allgemeine Grundschulpädagogik	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Mögliche Schwerpunkte können bspw. sein: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichte der Grundschule; Grundschule als Bildungsinstitution für alle Kinder</li> <li>• Funktionen, Bildungsauftrag und Organisationsformen der Grundschule (z. B. Ganztagschule, Grundschule als Teil von Stadtteil- bzw. Gemeinschaftsschulen; Planung und Gestaltung inklusiven Unterrichts sowie Gestaltung angemessener Lernumgebungen; professionelle und professionsübergreifende Kooperationen, empirische Befunde zu den Leistungen der Grundschule)</li> <li>• Aktuelle Reformen in Schule und Unterricht</li> </ul>
VL Theorie und Empirie der Allgemeinen Grundschulpädagogik	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Mögliche Schwerpunkte können bspw. sein: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kinder und Kindheiten in der (Grund-) Schule</li> <li>• Entwicklungstheorien der Kindheit</li> <li>• Grundschule als Institution und Organisation</li> <li>• Lerntheorien</li> <li>• Grundschulpädagogik im Spannungsfeld von Gleichheit und Diversität</li> </ul>
SE Einführung in die Allgemeine Grundschulpädagogik: Vertiefung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der	2 LP, Teilnahme sowie eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistung(en) gem. Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Im Seminar werden Themen der Vorlesungen exemplarisch vertieft, es erfolgt dabei eine Einführung in wissenschaftliches Arbeiten. Mögliche Themen können z. B. sein: Einführung in: <ul style="list-style-type: none"> <li>... Grundschule als Institution</li> <li>... Sozialisationstheorien</li> <li>... Entwicklungstheorien</li> <li>... Kindheitsforschung</li> </ul>

	Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung		... Allgemeine Didaktik ... Heterogenität in der Grundschule
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Portfolio (25.000 Zeichen ohne Leerzeichen), Klausur (90 Min.) oder mündliche Prüfung (30 Min.)	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

**Anlage 2:** Idealtypische Studienverlaufspläne

**Idealtypischer Studienverlaufplan für die Studienanteile Bildungswissenschaften, Allgemeine Grundschulpädagogik und Sprachbildung sowie für das Abschlussmodul**

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester <sup>1</sup>
<b>Studienanteil Bildungswissenschaften</b>							
<b>Fachlicher Wahlpflichtbereich (1 von 2 Modulen)</b>							
1a	Schule als pädagogisches Handlungsfeld (Schwerpunkt Unterrichten & Erziehen)		VL, SE, PR 4 SWS, 7 LP	SE, MAP 2 SWS, 4 LP			
1b	Schule als pädagogisches Handlungsfeld (Schwerpunkt Beurteilen & Innovieren)		VL, SE, PR 4 SWS, 7 LP	SE, MAP 2 SWS, 4 LP			
Bei Wahl eines Studienfaches nach § 4 Absatz 2 Nummer 4 oder 5 ist eines der folgenden Module zu wählen:							
2a	Beobachtung und Reflexion von pädagogischen Prozessen in heterogenen Gruppen und Beziehungsgestaltung aus sonderpädagogischer Sicht			VL, SE, PR 4 SWS, 7 LP	SE, MAP 2 SWS, 4 LP		
2b	Beobachtung und Reflexion von Unterrichtsgestaltung und Vermittlungsgeschehen im Kontext Schule aus sonderpädagogischer Sicht			VL, SE, PR 4 SWS, 7 LP	SE, MAP 2 SWS, 4 LP		

<sup>1</sup> Für ein Studium an einer Universität im Ausland wird das sechste Fachsemester empfohlen. Für die Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird ein Learning Agreement abgeschlossen.

<b>Studienanteil Allgemeine Grundschulpädagogik</b>							
1	Grundlagen der Allgemeinen Grundschulpädagogik	VL, VL, SE, MAP 6 SWS, 8 LP					

<b>Studienanteil Sprachbildung</b>							
1	Sprachbildung					VL, SE, MAP 4 SWS, 5 LP	
<b>Abschlussmodul/Bachelorarbeit:</b> Es ist ein Modul der studierten Fächer bzw. der studierten sonderpädagogischen Fachrichtungen entsprechend § 20 Absatz 2 und 3 zu absolvieren.							
1.1	Abschlussmodul Deutsch						CO, Bachelorarbeit 2 SWS, 10 LP
1.2	Abschlussmodul Mathematik						CO, Bachelorarbeit 2 SWS, 10 LP
1.3	Abschlussmodul Sachunterricht						CO, Bachelorarbeit 2 SWS, 10 LP
1.4	Abschlussmodul Sport						CO, Bachelorarbeit 2 SWS, 10 LP
1.5	Abschlussmodul Evangelische Theologie						CO, Bachelorarbeit 2 SWS, 10 LP
1.6	Abschlussmodul Islamische Theologie						CO, Bachelorarbeit 2 SWS, 10 LP

1.7	Abschlussmodul Katholische Theologie						CO, Bachelorarbeit 2 SWS, 10 LP
2.1	Abschlussmodul zu Themen aus der sonderpädagogischen Fachrichtung I						CO, Bachelorarbeit 2 SWS, 10 LP
2.2	Abschlussmodul zu Themen aus der sonderpädagogischen Fachrichtung II/IIa/IIb						CO, Bachelorarbeit 2 SWS, 10 LP
LP je Semester		8 LP	0/7 LP	4/7 LP	0/4 LP	5 LP	10 LP

**Anlage 3: Spezielle Arbeitsleistungen**

<b>Gruppe 1 - 0,5 LP</b>	<b>LP</b>	<b>Workload in Std.</b>
Anfertigung von <b>Zeichnungen</b>	0,5	15
<b>Blog und Blogeinträge, Posts, Wikis, Forenbeiträge, Erstellung/Bearbeitung von Aufgaben in Verbindung mit elektronischen Lernplattformen</b> (jeweils max. 1 Seite/Äquivalent)	0,5	15
<b>Demonstration einfacher Bewegungsfolgen</b>	0,5	15
<b>Durchführung eines Experiments*</b>	0,5	15
<b>Intensivierte Vor- und Nachbereitung</b> (Vor- und Nachbereitung, die über die übliche Vor- und Nachbereitung hinausgeht, zum Beispiel aufgrund eines erhöhten Lesepensums, besonderer Rechercheaufgaben oder schriftlich auszuarbeitender Übungsaufgaben)	0,5	15
<b>Lesen und Referieren</b> von Fachliteratur (bis 15 Min.)*	0,5	15
<b>Literaturbericht</b> (ca. 5.000 Zeichen ohne Leerzeichen)*	0,5	15
<b>Mündliche Präsentation</b> (Kurzreferat oder mündliche Kurzbeiträge 10 bis 15 Min.) *	0,5	15
<b>Regelmäßige Hausaufgaben</b> , Formulierung und Beantwortung von Fragen, Kommentare	0,5	15
<b>Schriftliche(r) Kurztest(s)</b> (bis 10 Min.)	0,5	15
<b>Schriftliche Arbeit</b> oder <b>mehrere schriftliche Arbeiten</b> im Umfang von bis zu 3 Seiten (ca. 7.500 Zeichen ohne Leerzeichen)*	0,5	15
<b>Sitzungsprotokoll</b> (ca. 5.000 Zeichen ohne Leerzeichen)	0,5	15
<b>Thesepapier</b> (ca. 5.000 Zeichen ohne Leerzeichen)	0,5	15
Vertiefende <b>Lektüre</b>	0,5	15
Vorbereitung auf und <b>Teilnahme/Moderation einer Diskussionsrunde</b> (bis 45 Min.)*	0,5	15
<b>Multimediale Arbeitsleistung</b> (zum Beispiel Erstellung von Audio- oder Videosequenzen, Power-Point-Präsentation)*	0,5	15
<b>Gruppe 2 – 1 LP</b>	<b>LP</b>	<b>Workload in Std.</b>
Anfertigung von <b>Zeichnungen</b>	1	30
<b>Bearbeitung von Übungsaufgaben*</b>	1	30
<b>Demonstration komplexer Bewegungsfolgen</b>	1	30
<b>Durchführung eines Experiments*</b>	1	30
<b>Intensivierte Vor- und Nachbereitung</b> (Vor- und Nachbereitung, die über die übliche Vor- und Nachbereitung hinausgeht, z. B. aufgrund eines erhöhten Lesepensums oder besonderer Rechercheaufgaben oder schriftlich auszuarbeitender Übungsaufgaben)	1	30
<b>Multimediale Arbeitsleistung</b> oder <b>Portfolio mehrerer multimedialer Arbeitsleistungen</b> (z. B. Erstellung von Audio- und/oder Videomaterial)*	1	30
<b>Mündliche Präsentation</b> (Referat oder Kurzvortrag 20 bis 30 Min.)*	1	30
<b>Portfolio</b> im Umfang von bis zu 10 Seiten	1	30
<b>Schriftliche Arbeit</b> oder <b>schriftliche Reflexion</b> oder <b>mehrere schriftliche Arbeiten</b> im Umfang von bis zu 5 Seiten (ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen)*	1	30
<b>Schriftlicher Test</b> (bis 30 Min.)	1	30
<b>Seminargestaltung/Gestaltung einer Lehrveranstaltung</b> (bis 45 Min.)*	1	30
<b>Textdiskussionen, Erarbeitung von Beiträgen zu Forschungsprojekten, Durchführung von seminarbezogenen Studien*</b>	1	30
Vertiefende <b>Lektüre</b>	1	30
Unterrichtsbezogene Aufarbeitung (z. B. Erarbeitung von Unterrichtsbeispielen, Ausarbeitung einer Lerneinheit/eines Unterrichtsvorhabens)*	1	30
<b>Gruppe 3 – 2 LP</b>	<b>LP</b>	<b>Workload in Std.</b>
<b>Diagnosegespräch o. Ä.</b>	2	60
<b>Durchführung von seminarbezogenen Studien*</b>	2	60
<b>Multimediale Arbeitsleistung</b> oder <b>Portfolio mehrerer multimedialer Arbeitsleistungen</b> (z. B. Erstellung von Audio- und/oder Videomaterial)*	2	60
<b>Mündliche Präsentation</b> (Referat, Vortrag 40 bis 45 Min.)*	2	60
<b>Portfolio</b> im Umfang von bis zu 20 Seiten	2	60
<b>(Probe)Klausur</b> (60-90 Min.)	2	60
<b>Regeltest</b> (ca. 45 Min.)	2	60
<b>Schriftliche Arbeit</b> oder <b>schriftliche Reflexion</b> oder <b>mehrere schriftliche Arbeiten</b> im Umfang von bis zu 10 Seiten (ca. 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen)*	2	60
<b>Schriftliche Bearbeitung von Übungsaufgaben</b> (in der Regel 1 Aufgabenblatt pro Woche)*	2	60
<b>Schriftlicher Test</b> (bis 60 Min.)	2	60
<b>Seminargestaltung/Gestaltung einer Lehrveranstaltung</b> (60 bis 90 Min.)*	2	60

<b>Stundenprotokoll</b> im Umfang von ca. 5 Seiten (ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen)	2	60
<b>Teillehrversuch</b> (ca. 20 Min.)*	2	60
<b>Textdiskussionen, Konzeptentwicklung und Diskussion*</b>	2	60
<b>Unterrichtsbezogene Aufarbeitung</b> (z. B. Erstellung von Aufgaben und Unterrichtsmaterial, Erarbeitung von Unterrichtsbeispielen, Ausarbeitung einer Lerneinheit/eines Unterrichtsvorhabens, Realisation eines Unterrichtsentwurfs)*	2	60
<b>Gruppe 4 – 3 LP</b>	<b>LP</b>	<b>Workload in Std.</b>
<b>Ausarbeitung zu einem Schwerpunkt des Seminars bzw. Erprobung ausgearbeiteter Lernumgebungen mit Grundschulkindern*</b>	3	90
<b>Erarbeitung eines Geovisualisierungsproduktes</b> (Karte, Poster, Datensatz etc.)	3	90
<b>Erarbeitung von Konzepten*</b>	3	90
<b>Multimediale Arbeitsleistung</b> oder <b>Portfolio mehrerer multimedialer Arbeitsleistungen</b> (z. B. Erstellung von Audio- und/oder Videomaterial)*	3	90
<b>Mündliche Präsentation</b> (Referat, Vortrag 45 Min bis 60 Min.)*	3	90
<b>Portfolio</b> im Umfang von bis zu 30 Seiten	3	90
<b>Schriftliche Arbeit</b> oder <b>schriftliche Reflexion</b> oder <b>mehrere schriftliche Arbeiten</b> im Umfang von bis zu 15 Seiten (ca. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen)*	3	90
<b>Seminargestaltung/Gestaltung einer Lehrveranstaltung</b> (90 Min.)*	3	90
<b>Bemerkung</b> Die mit * gekennzeichneten Arbeitsleistungen können auch als Gruppenleistung erbracht werden, sofern dies inhaltlich und organisatorisch möglich ist.		

# Erste Änderung der fachspezifischen Prüfungsordnung

## für den Bachelorstudiengang „Bildung an Grundschulen“ (AMB Nr. 46/2024)

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat die Gemeinsame Kommission für das Grundschullehramt am 5. Juni 2024 die erste Änderung der Prüfungsordnung erlassen\*:

derungsordnung. Beim Übergang in die Prüfungsordnung vom 16. August 2023 (Amtl. Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 46/2023) in der Fassung dieser Änderungsordnung werden bisherige Leistungen entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

### **Artikel I**

Die Prüfungen für den Studienanteil Bildungswissenschaften werden gemäß der „Anlage: Übersicht über die Prüfungen“ geändert.

### **Artikel II**

(1) *Diese Änderungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin in Kraft.*

(2) Die fachspezifische Prüfungsordnung vom 16. August 2023 (Amtl. Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 46/2023) in der Fassung dieser Änderungsordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Änderungsordnung aufnehmen oder im Wege eines Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsels oder einer Wiederimmatrikulation fortsetzen.

(3) Studentinnen und Studenten, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Änderungsordnung aufgenommen oder im Wege eines Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsels oder einer Wiederimmatrikulation fortgesetzt haben, führen ihr Studium übergangsweise nach den bisher für sie geltenden Regelungen fort. Alternativ können sie die fachspezifische Prüfungsordnung vom 16. August 2023 (Amtl. Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 46/2023) in der Fassung dieser Änderungsordnung einschließlich der zugehörigen fachübergreifenden und fachspezifischen Studien- und Prüfungsregelungen wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Ab 1. Oktober 2025 gilt die Prüfungsordnung vom 16. August 2023 (Amtl. Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 46/2023) ausnahmslos in der Fassung dieser Än-

---

\* Das Präsidium hat die erste Änderung der fachspezifischen Prüfungsordnung am 12. September 2024 bestätigt.

**Anlage: Übersicht über die Prüfungen**

**Studienanteil Bildungswissenschaften**

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
<b>Fachlicher Wahlpflichtbereich: Wahl von 1 aus 2 Modulen</b>					
1a	Schule als pädagogisches Handlungsfeld (Schwerpunkt Unterrichten & Erziehen)	11	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (20 Minuten) oder Take-Home-Prüfung im Sinne einer digitalen Fernklausur ohne Aufsicht (90 Minuten)	ja
1b	Schule als pädagogisches Handlungsfeld (Schwerpunkt Beurteilen & Innovieren)	11	keine	Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (20 Minuten) oder Take-Home-Prüfung im Sinne einer digitalen Fernklausur ohne Aufsicht (90 Minuten)	ja
Bei Wahl eines Studienfaches nach § 4 Absatz 2 Nummer 4 oder 5 ist eines der folgenden Module zu wählen:					
2a	Beobachtung und Reflexion von pädagogischen Prozessen in heterogenen Gruppen und Beziehungsgestaltung aus sonderpädagogischer Sicht	11	keine	Hausarbeit (10 Seiten, 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder Portfolio (20 Seiten, 50.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder multimediale Prüfung (ca. 30 Minuten) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten)	ja
2b	Beobachtung und Reflexion von Unterrichtsgestaltung und Vermittlungsgeschehen im Kontext Schule aus sonderpädagogischer Sicht	11	keine	Hausarbeit (10 Seiten, 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder Portfolio (20 Seiten, 50.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder multimediale Prüfung (ca. 30 Minuten) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten)	ja